

67. JAHRGANG

März 2018

Nr. 3/2018

seit 139 Jahren  
Miteinander - Füreinander

Der

# Bahrenfelder

Monatsblatt für Bahrenfeld

Herausgegeben vom Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.



## Der winterliche Bahrenfelder See immer noch eine Oase der Ruhe

**Aus dem Inhalt:**

Berichte, Geschichten und Bilder aus unserer Vereinsarbeit

**Herausgeber:**

Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.

**Redaktion und Geschäftsstelle:**

Hans-Werner Fitz,  
Bahrenfelder Chaussee 120  
22761 Hamburg,  
Tel.: 040 - 89 16 31

**Bankverbindung:**

Hamburger Sparkasse  
IBAN: DE43200505501044249751  
BIC: HASPDEHHXXX

**Vorstand:**

Hans-Werner Fitz  
22761 Hamburg, Bahrenfelder Ch. 120  
Tel. 89 16 31, FAX 89 62 43  
E-mail: hans-wernerfitz@alice-dsl.de

**2. Vorsitzende:**

Renate Weidner  
22761 Hamburg, Von-Hutten-Str. 29,  
Tel. 040 - 53 27 61 34  
E-mail: Renateweidner@gmx.de

**Schatzmeisterin:**

Marianne Nuskowski  
22761 Hamburg, Wittenbergstr. 8  
Tel. 890 31 92  
E-mail: Marianne\_Nuskowski@gmx.de

**Beisitzer:**

Peter Feddersen  
22761 Hamburg, Regerstraße 37  
Tel.: 89 62 59  
Manfred Hümmer  
Regerstr. 70, 22761 Hamburg  
Gisela Baasch, Tel. 397230

**1. Schriftführer:**

Dietrich Böhring  
Haubachstr. 50, 22765 Hamburg  
Tel. 040/8992886

**Ausschüsse:**

**Bildungs- und Kulturausschuss:**

Renate Weidner  
Von-Hutten-Str. 29,  
22761 Hamburg,  
Tel. 040 - 53 27 61 34

**Sozialausschuss:**

Petra Liedtke  
Bahrenfelder Chaussee 16  
Tel. 89 55 65  
Erika Höpke  
Regerstr. 70  
Tel. 35 07 57 58

**Kommunal- und Verkehrsausschuß:**

z. Zt. unbesetzt

**Abgeordnete für den Zentralausschuss:**

Renate Weidner, Marianne Nuskowski,  
Gisela Baasch

**Verlag, Anzeigen und Herstellung:**

Soeth-Verlag Ltd.,  
Markt 5, 21509 Glinde  
Tel. 040 - 18 98 25 65,  
Fax 040 - 18 98 25 66  
E-Mail: info@soeth-verlag.de  
www.soeth-verlag.de

Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1.9.2012

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes. Für alle veröffentlichten Zuschriften übernimmt die Redaktion ausschließlich die pressegesetzliche Verantwortung. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Der Redaktionschluss ist jeweils der 12. des Vormonats.

## Unsere Geburtstagskinder im März und April

Wir wünschen allen „Geburtstagskindern“ und Jubilaren alles Gute.

2.3.	Irmtraud Böhring	4.4.	Karla Reher
6.3.	Jan Kschonnek	5.4.	Dr. Jörg-Chritian Ribbe
8.3.	Jürgen Wüsthoff	6.4.	Marianne Dietz
8.3.	Teresa Beier	7.4.	Hans-Robert Albrecht
9.3.	Karin Schulz	8.4.	Christel Hirthe
10.3.	Ilona David	9.4.	Helga Becker
11.3.	Gabriele Wenslaf	11.4.	Waltraud Ziegler
11.3.	Traute Wohld	13.4	Klaus Wurst
14.3.	Peter Steinfeldt	19.4.	Christa Kuhlmann
19.3.	Brigitte Groß-Prompe	19.4.	Sven Riedel
21.3.	Melitta Bergholz	21.4.	Sybille Breckwoldt
25.3.	Dieter Rimbach	24.4.	Reinhard Freyer-Spangenberg
24.3.	Renate Weidner	27.4	Andreas Nielsen
28.3.	Inge Röglin	28.4	Ingrid Rapedius
28.3.	Harri Porten	29.4.	Katja Kölle- Gerhards
29.3.	Holger Burzler		
30.3.	Josef Steinitz		
30.3.	Kaya Wurf		
31.3.	Hans-Werner Fitz		

## Besondere, „runde“ Geburtstage ab 65 Jahren haben am:

10.3.	Ilona David	70 Jahre
6.4.	Marianne Dietz	85 Jahre
8.4.	Christel Hirthe	75 Jahre
21.4.	Sybille Breckwoldt	75 Jahre

Als Neumitglied begrüßen wir ganz herzlich:  
Frau **Lisa Müller** aus der Ebertallee

**Eine Bitte:** Wer aus Datenschutz- oder anderen Gründen nicht erwähnt werden möchte, teile dies bitte der Redaktion (891631 Fitz) mit, damit wir es berücksichtigen.

# Der Bahrenfelder Bürgerverein informiert

## Veranstaltungen in der nächsten Zeit

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

**Eine Bitte:** Wer an einer angemeldeten Führung nicht teilnehmen kann, melde sich bitte vorher ab, damit die Gruppe nicht unnötig wartet, und eventuelle Gäste von der Warteliste nachrücken können. Für bereits bezahlte Plätze muss selber für eine Ersatzperson gesorgt werden.

**Di. 6.3. Spielenachmittag um 14.30 Uhr** in den Räumen des BTV; Bahrenfelder Ch. 166 a.

Bitte möglichst anmelden bei Marianne Nuskowski Tel. 8903192.

**Mi. 7. März 2018 Mehlbüddelessen in Borstel-Hohenraden.**

Diese Tour ist ausgebucht.

Wir fahren gemeinsam mit den Öffentlichen nach Borstel-Hohenraden. Abfahrt 12:18 mit dem 3er Bus: Haydnstr.-Ecke Silcherstr. Preis: 22,- mit Busfahrt, bitte auf das BBV-Konto überweisen;

Leitung: Renate Weidner Tel. 040-532 761 34.

**Do. 8.3. 2018 Mitgliederversammlung um 19 Uhr im Hotel Mercure.**

Frau Dr. Gundelach ist unser Gast und spricht über ihre Aufgaben als Vorsitzende im BHU (Bund Heimat und Umwelt), in der Politik und im ZA. (Zentralausschuss der Bürgervereine) Gäste sind herzlich willkommen.

**Mi. 14.3. Kaffeenachmittag um 15 Uhr im „Via Caffelier“,** Paul-Dessau-Str. 4, Kontakte und Fragen bei: Erika Höpcke, Tel. 35075758, oder Petra Liedtke Tel.01637911434 oder 89 55 653

Bitte anmelden, damit genügend Kuchen für alle da ist.

**Sa./ So. 17./ 18.3. Osterbazar der Luthergemeinde** in der Lutherhöhe bei Kaffee und Kuchen und vielen Angeboten. Sonnabend 12-17 Uhr und Sonntag 11-16 Uhr

**Do. 22.3. um 10 Uhr Hamburg räumt auf.** Akteure bitte melden bei Peter Feddersen Tel. 896259. oder Fitz; Tel 891631. Handschuhe, Zangen und Säcke werden gestellt. Dauer 2 Std. Anschließend wieder ein Danke schön-Essen. Treffen an der Ecke Silcherstr./ Bahrenf. Ch.

**Di. 20 März. Stintbuffet in Hoopte.** (mit Bus und Fähre) Die Tour ist ausgebucht

Treffen Silcherstr. 9.40 mit 2 er 9.46 Uhr Weiterfahrt 10.15 Uhr mit S2 nach Bergedorf ab Bahnhof Altona (Tageskarte 2 Ringe reicht) Ab Bergedorf mit dem 124 er um 11.08 nach Zollenspieker. Fährfahrt nach Hoopte 200 mtr. Fußweg zu Sievers Gasthaus. Außer Stint gibt es ein großes Buffet mit Bratkartoffeln, Fleisch, Gemüse, Suppe und Nachtsch. Essen gegen 12 Uhr. Preis für Essen und Fähre 23,-€. Gäste 26,-€. Anschließend fahren wir mit dem 124er nach Bergedorf (14.20 Uhr). (Kaffeetrinken im Cafe Greco auf eigene Rechnung, Bummeln oder Rückfahrt)

**Di. 3.4. Spielenachmittag um 14.30 Uhr;** in den Räumen des BTV; Bahrenfelder Ch. 166 a.

Bitte möglichst anmelden bei Marianne Nuskowski Tel. 8903192.

**So. 8.4. Jahreshauptversammlung 2018.** um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen bei Dutschmann in der Flurstr. 7. Planen Sie den Termin bitte fest ein. Eine zusätzliche Mitgliederversammlung gibt es im April nicht. Die offizielle Einladung finden Sie in dieser Ausgabe

**Mi. 11.4. Kaffeenachmittag**

um 15 Uhr im „Via Caffelier“, Paul-Dessau-Str. 4, Kontakte und Fragen bei: Erika Höpcke, Tel. 35075758, oder Petra Liedtke Tel.01637911434 oder 89 55 653

Bitte anmelden, damit genügend Kuchen für alle da ist.

**Sa. 21.4. 19 Uhr Theater in der Stadteilschule Bahrenfeld in der Regerstr. 21.** „Außer Kontrolle“ ein Schwank von Ray Cooney. Karten an der Abendkasse oder Vorbestellungen bei: Axel Grabbe; Tel. 040 / 458019

**So. 22.4. 15.30 Uhr Theater in der Stadteilschule Bahrenfeld in der Regerstr. 21.** „Außer Kontrolle“ ein Schwank von Ray Cooney.

Karten an der Abendkasse oder Vorbestellungen bei: Axel Grabbe; Tel. 040 / 458019

» Weitere Vorstellungen Sa. 28.4 um 19 Uhr und So. 29.4. um 15.30 im Bürgerhaus Bornheide 76

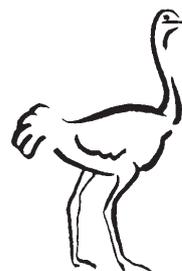
» **Di. 8.5 Spielenachmittag um 14.30 Uhr;** in den Räumen des BTV; Bahrenfelder Ch. 166 a.

Bitte möglichst anmelden bei Marianne Nuskowski Tel. 8903192.

Da der 1. Mai (1. Di. im Monat) ein Feiertag ist, diese Terminverschiebung.

» **Di.8.5. Unsere Mitgliederversammlung im Mai muss aus Raumgründen auf Dienstag den 8.5. im Hotel Mercure vorverlegt werden. Bitte im Kalender vermerken.**

Unser Mitglied Hans-Günter Schmidt wird einen Power Point Vortrag über die drei Brüder Kinau halten. (Gorch Fock, Rudolf und Jacob Kinau). Gäste sind wie immer herzlich willkommen.



## Strauß-Apotheke

Wir beraten Sie kompetent und freundlich!

Bahrenfelder Chaussee 53  
22761 Hamburg  
Tel. 040/89 25 24 · Fax 040/899 63 299

Unsere Öffnungszeiten  
Montag bis Freitag 8.30 – 18.30 Uhr  
Samstag 8.30 – 12.00 Uhr  
Mittwoch ab 13.00 Uhr geschlossen



## Veranstaltungen in der nächsten Zeit

**Mi. 9.5.** Kaffeenachmittag um 15 Uhr im „Via Caffelier“, Paul-Dessau-Str. 4, Kontakte und Fragen bei: Erika Höpcke, Tel. 35075758, oder Petra Liedtke Tel.01637911434 oder 89 55 653

Bitte anmelden, damit genügend Kuchen für alle da ist.

**Di. 15.5. Tages Busfahrt zum Schiffshebewerk** Scharnebeck mit 60-minütiger Führung durch Lauenburg und Schifffahrt durch die Schleuse und Besuch der Ausstellungshalle mit Mittagessen (Schweinebraten für alle). Die Fahrt incl. Führungen und Essen beträgt für Mitglieder 39,-, für Gäste 44,-. Bitte auf das Konto des BBV überweisen, Stichwort: Hebewerk. Anmelden bei Fam. Fitz Tel. 891631 um die Teilnahme bestätigen zu können und dann überweisen. Es sind bis heute (15.2.) noch ca. 5 Plätze frei. Bitte umgehend anmelden. Näheres zur Abfahrt und dem genauen Verlauf in den nächsten Ausgaben unsere Zeitung

**Do. 7.6. Tagesausflug zum Spargelessen nach Scharringhausen** wie schon 2016. Es gibt wieder ein tolles Spargelbuffet mit Schnitzel, Schinken Suppe und Nachtisch. Näheres zum Tagesablauf und Preis in einer der nächsten Ausgaben. Marianne Nuskowski hat die Planung und Leitung. Anmeldungen bei ihr Tel. 8903192. Da die Tour schon auf unserer Januar Versammlung angeboten wurde und schon viele Buchungen gemacht wurden, daher bitte umgehend anmelden. Ansonsten kommen Sie auf eine Nachrückerliste und werden benachrichtigt.

**Sa. 22.9. die traditionelle Kohlfahrt.** Da die Tour wurde schon auf unserer Januar Versammlung angeboten und es wurden schon viele Vorbuchungen gemacht. Bitte umgehend anmelden bei Renate Weidner Tel. 040-532 761 34. Eventuell auf Nachrückerliste setzen lassen.

➔ **Besuch des NDR.** (nur 15 Personen sind zugelassen) Christina Lehmann plant es. Näheres zum Termin später. Es wird aber sicher erst im Mai/Juni etwas werden.

**Zum Vorplanen:**

**Unser Traditionelles Grünkohlessen** findet am Fr. 15.12. wieder bei Dutschmann in der Flurstr. statt.

**Die 11. Waldweihnacht** findet dieses Jahr am Sa. 15. 12 statt

und noch eine Bitte:  
**Wünsche und Vorschläge für Gastredner, Vorträge und Ausflüge werden gerne vom Vorstand entgegengenommen. Wir brauchen Ihre Unterstützung!**

## Kaufen, Schreiben, Genießen:

Mit dem „etwas anderen Sozialkaufhaus BaNotke“ in der Notkestraße 7 hat Bahrenfeld eine erschwingliche Einkaufsmöglichkeit für Menschen mit geringem Einkommen (Pfändungsgrenze 1133,80 €).

Neben dem Verkauf von gespendeten und/ oder gebrauchten Haushaltswaren, Kleidern, Schmuck, Spielsachen, Dekorativen, Büchern und vielem mehr, bietet unser Café täglich gesunden Mittagstisch & leckeren Kuchen und im Büro erwartet Sie ein Schreibservice.

**Schreiben:** Müssen Sie einen Brief an Ihren Vermieter schreiben und finden nicht die richtigen Worte? Ist das Behördenformular schwer zu verstehen? Benötigen Sie neue BW. Unterlagen? Unser Team unterstützt Sie bei der Erstellung Ihrer Korrespondenz, die sie auch bei uns ausdrucken oder kopieren können.

**Stärken:** Das BaNotke lädt Sie ein auf eine kleine Stärkung! Täglich bieten wir Kaffeespezialitäten, Tee und selbstgebackenen Kuchen an, mittags liefert La Can-

tina einen leckeren Mittagstisch. Im BaNotke empfängt Sie unser freundliches und tatkräftiges Team und möchte Ihnen hier eine schöne Zeit bereiten.

In all unseren Maßnahmen und Projekten versuchen wir Menschen bei ihrer sozialen und beruflichen (Re-) Integration zu unterstützen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind aus unterschiedlichsten Gründen arbeitslos und haben beschlossen, ihr Leben aktiv in die Hand zu nehmen. Dabei unterstützt KoALA sie durch eine professionelle sozialpädagogische Begleitung.

Mit den Einnahmen erzielt KoALA e.V. (Kooperation Arbeiten, Lernen und Ausbildung e.V.) keinen Gewinn, lediglich ein Teil der Betriebskosten wird damit finanziert.

Schauen Sie einfach mal vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Ihr BaNotke Team.

*Georgia Schmidt-Lendner*

## Otto Kuhlmann

Bestattungen seit 1911  
Inh. Frank Kuhlmann

BAHRENFELDER CHAUSSEE 105  
22761 Hamburg . Altona . Elbvororte  
www.kuhlmann-bestattungen.de



040.89 17 82

Zeit für Ihre Trauer in unseren neu gestalteten Räumen



ISO-zertifiziertes Unternehmen in der Bestatter-Innung und im Bestatterverband Hamburg

**Einladung**  
zur Jahreshauptversammlung  
des Bahrenfelder Bürgervereins v. 1879 e.V.  
am Sonntag dem 8. April 2018 um 15 Uhr  
im Restaurant Dutschmann; Flurstr. 7 in Lurup

bei Kaffee und Kuchen, (spendiert vom Bürgerverein)

**Tagesordnung:**

**1. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**2. Verlesung des Protokolls vom 26. März 2017**

**3. Mitgliederangelegenheiten:**

- Bekanntmachung und Begrüßung neuer Mitglieder in 2017/18
- Ehrung verstorbener Mitglieder in 2017/18
- Jahresrückblick auf 2017/18
- Bericht der Schatzmeisterin für 2017
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Dank an aktive Mitglieder
- Ehrung der Jubilare (ab 10 Jahre Zugehörigkeit)

**4. Wahlen:**

- Wahl des Wahlleiters
- Wahl oder Bestätigung des / der 2. Vorsitzenden für 2 Jahre
- Wahl oder Bestätigung des 1. Schriftführers für 2 Jahre
- Wahl oder Bestätigung des/ der Schatzmeisterin für 2 Jahre
- Wahl oder Bestätigung der 2 Kassenprüfer für 1 Jahr
- Wahl oder Bestätigung der Beisitzer für 1 Jahr
- Wahl oder Bestätigung der Abgeordneten für den ZA für 1 Jahr
- Wahl oder Bestätigung der Ausschussmitglieder für 1 Jahr für:
  - den Sozialausschuss
  - den Fest- und Veranstaltungsausschuss
  - den Komunalausschuss
  - den Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und die Redaktion

**5. Verschiedenes:**

Anträge zu diesem Punkt sind bitte bis spätestens Anfang der Versammlung zu benennen.

Satzungsgemäß erfolgt diese Einladung fristgerecht mit Erhalt dieser Märzausgabe und ist damit allen Mitgliedern zugänglich.

Hans-Werner Fitz  
1. Vorsitzender

## Was kann das wohl wieder sein?



Für die richtige Lösung verlosen wir wieder 1 Flasche Wein unter den richtigen Einsendungen.

Lösungen zu dieser Ausgabe bitte wie immer schriftlich oder per mail an die Redaktion (siehe Impressum) bis zum 12. des laufenden Monats.

Lösung und Gewinner (hoffentlich) in der nächsten Ausgabe.



Die Lösung der Januar Ausgabe:

Es handelte sich wie unschwer zu sehen ist um einen aufbrechenden Farn, wobei der Name des Farns nicht wichtig war. Wir hatten auch dieses Mal leider keine richtigen Einsendungen.

Ich hoffe, Sie machen trotzdem weiter und raten mit.

Notfälle kommen  
aus heiterem Himmel.  
**Rettung auch.**



**DRF Luftrrettung**

Unterstützen Sie die DRF Luftrrettung.  
Werden Sie Fördermitglied.  
Info-Telefon 0711 7007-2211  
[www.drfluftrrettung.de](http://www.drfluftrrettung.de)

## Liebe Mitglieder

dank Ihres aktiven Einsatzes haben wir es geschafft, die meisten Klicks der drei Bahrenfelder Organisationen auf der Bildwand bei der HASPA Filiale im Gastwerk Bahrenfeld zu haben.

Wer die meisten Klicks hatte, für den waren 1000,- für die Organisation ausgelobt.

Am 31. Januar zum Filialschluss war Schluss mit der Eingabe. Das Foto entstand 1 Stunde vor Schließung. Kurz vor Redaktionsschluss bekamen wir die gute Nachricht, dass wir gewonnen haben.

Zu unserem Frühjahrsempfang am 24.2. wird Herr Benjamin Benecke, der Leiter der HASPA Filiale uns einen symbolischen Scheck überreichen.



Diese Summe soll als Startkapital für eine Mikrofon - und Lautsprecheranlage für unsere Veranstaltungen verwendet werden, denn die Versammlungen werden immer besser besucht und die Verständigung wird dadurch schwieriger. So auch auf unserer Februar-Versammlung am 8.2. die sehr gut besucht war.

Also nochmals, Ihnen unseren Mitgliedern und vor allem der HASPA gilt an dieser Stelle unser herzlicher Dank.

*Hans-Werner Fitz*

## Nachstehende Lebensweisheit schrieb einmal Johann Kinau alias Gorck Fock

**Du kannst dein Leben nicht verlängern und  
Du kannst dein Leben auch nicht verbreitern  
aber Du kannst es vertiefen.**

Näheres über die 3 Kinau Brüder erfahren Sie auf unserer Versammlung am 8. Mai.

Dieses Mal auf einem Dienstag.

Liebe Mitglieder und liebe Leser.

Das Leben zu vertiefen versuchen wir auch immer wieder im Rahmen unserer Möglichkeiten durch interessante Vorträge, Ausfahrten und Zusammenkünfte. Es ist nur eine winzige Möglichkeit, aber selbst die Gemeinschaft ist schon eine Bereicherung und Erfahrung.

In diesem Sinne werden wir auch weitermachen und hoffen auf immer rege Beteiligung... Wie wichtig es ist, zu den Versammlungen zu kommen zeigt sich immer wieder bei der Buchung von Terminen für Ausflüge und seien sie auch noch in weiter Ferne (siehe Spargelessen und Kohlfahrt), denn wie heißt es so schön „der frühe Vogel fängt den Wurm“.

Wenn Sie noch nicht Mitglied bei uns sind, so können Sie doch an den Exkursionen und Veranstaltungen teilnehmen, teilweise für ein etwas höheres Entgelt. Kommen Sie doch mal vorbei. Die nächste Versammlung ist am Donnerstag den 8. März um 19 Uhr im Hotel Mercure. Auch da haben wir wieder einen interessanten Vortrag von Frau Dr. Herlind Gundelach. Seien Sie ruhig schon ab 18 Uhr dort, dann können Sie, wenn Sie möchten, noch etwas essen oder

trinken. Wenn Sie dann einmal feststellen, dass Sie bei uns Mitglied werden wollen, der Sie als Einzelmitglied rund 2,50 € pro Monat kostet, freuen wir uns natürlich. Den ersten Schritt müssen Sie machen, wir beißen nicht.

Da Sie diese Zeilen lesen (können) haben Sie als Nichtmitglied unsere Zeitung irgendwo bekommen und mit Interesse angesehen. Diese Zeitung muss jeden Monat gestaltet und gedruckt werden, was von den Mitgliedsbeiträgen getragen werden muss. Wenn Sie sich durch eine Mitgliedschaft an den Kosten beteiligen, wird die aufzuwendende Belastung für alle geringer. Ein Anmeldeformular befindet sich auf der letzten Seite.

In dieser Ausgabe lesen Sie auch einen kleinen Bericht über das neue Sozialkaufhaus BaNotke in der Notkestr. 7. Die Leiterinnen waren ja am 8. Februar zu einer Vorstellung ihrer Arbeit auf unserer Versammlung. Wenn Sie Haushaltswaren (Töpfe, Pfannen etc.), Garderobe oder Spielsachen, die in gutem Zustand sind, übrig haben, freut die Organisation sich sehr, denn sie helfen neben sozial Schwachen auch den Flüchtlingen die bei uns in Bahrenfeld eine Unterkunft beziehen konnten und



sich einrichten müssen. Neben der Flüchtlingshilfe Bahrenfeld von der Luthergemeinde eine weitere Möglichkeit der sozialen Hilfe. Bei der BaNotke gibt es auch einen Schreibdienst, Essen und Kaffee und Kuchen und der Quartiersmanager hat dort sein Büro. Schauen Sie mal vorbei.

Das am „Ebertplatz“ (früher sagten wir nur „an der Trabrennbahn“) die Vorbereitungen zur Umgestaltung begonnen haben und 40 Bäume gefällt wurden haben Sie gesehen, gehört und vielleicht auch im Fernsehen gesehen. Es ist kahl geworden. Dieses Jahr werden wir wohl das schöne Tulpenbeet auf dem Rondell nicht, oder nur vereinzelt, blühen sehen. Es wird sicher wieder eine gewaltige Buddelei und Bauerei und Riesenstaus geben. Man hat ja versprochen, wenn alles fertig ist, wieder viele junge Bäume nachzupflanzen, aber bis die dann stolze Bäume sind, vergehen Jahrzehnte.



Als nächstes erwartet uns dann sicher der Rückbau und die Neubebauung der Trabrennbahn mit Wohnungen. Bahrenfeld wird dann ein paar tausend Einwohner mehr bekommen.

Die nächsten Jahre werden spannend werden. Es wird sich viel tun (hoffen wir, dass es gut wird)

*Hans-Werner Fitz*

# Zar Alexander II. an Katharina Dolgoruki

## Situation

Das Fürstengeschlecht Dolgoruki stand im Dienste des Zarenhofes. Als Katharinas Vater plötzlich verstarb, stellte Alexander Katharina und ihre fünf Geschwister unter kaiserliche Vormundschaft und kam für ihre Erziehung auf. Im Jahre 1864, Katharina war gerade mal 16 Jahre alt, begleitete sie den Zaren zur Kur nach Bad Kissingen. Zwei Jahre später begann ihre intime Beziehung. Alexander ernannte seine Geliebte zur Hofdame der Zarin und nahm sie in den Palast auf. Die Zarin, die ihrem Mann acht Kinder geschenkt hatte, duldeten wohl oder übel das Verhältnis. Der Hof jedoch blickte mit Verachtung auf die Mätresse herab. Das Liebesnest, das der Zar für seine fast dreißig Jahre jüngere Geliebte eingerichtet hatte, lag mitten im Petersburger Winterpalais. Über eine Geheimgang gelangte er in ihr Kabinett, wann immer er es wollte.

St.Petersburg Febr. 1869

Meine Süße,

erst vor einer halben Stunde (kurz vor Mitternacht) kam ich aus dem Theater zurück, wo ich mich zu Tode gelangweilt habe... und wie froh bin ich, die Unterredung mit Dir wieder aufzunehmen, mein Engel, mein Schatz, meine Angebetete. Das Ende unseres letzten Treffens hinterließ bei mir ein sehr wohlige Gefühl doch ich gebe zu, betrübt gewesen zu sein, Dich zunächst in solcher Auflösung zu sehen. Deine Tränen taten mir weh. Unfreiwillig dachte ich, das Dir meine Liebe nicht mehr genügt oder vielmehr, dass die wenigen Augenblicke, die ich Dir jeden Tag widmen kann, keine ausreichende Entschädigung sind, um Dich all die Scherereien, Unannehmlichkeiten und Entbehrungen Deines gegenwärtigen Daseins vergessen zu lassen. Ich glaube, ich muss es nicht noch einmal sagen, holder Engel, Du bist mein Leben, Du bist alles für mich! Gerade deshalb kann ich keinen kühlen Kopf bewahren, wenn Dich die Verzweiflung erneut überkommt... Beim besten Willen: Ich kann nicht anders, als Dir mein Leben zu Füßen legen, als nur für Dich zu leben... Du weißt, Du bist mein Gewissen, und es ist mir ein Bedürfnis geworden, nichts vor Dir zu verbergen, nicht einmal meine innersten Gedanken... Vergiß nicht holder Engel, dass mir das Leben nur teuer ist, weil ich die Hoffnung nicht verlieren möchte, es eines Tages ganz Dir widmen zu können. Hätte ich diese nicht, so hätte ich schon seit Langem aus ihm scheiden wollen....

Ich liebe Dich, meine süße Katja

Im Mai 1872 gebar Katharina dem Zaren einen Sohn, drei weitere gemeinsame Kinder folgten. Nach dem Tod der Zarin 1880 ließ sich Alexander mit Katharina trauen und erhob sie in den Fürstenstand. Er spielte sogar mit dem Gedanken, auf den Thron zu

verzichten und mit ihr ein beschauliches Leben an der französischen Riviera zu führen. Doch dazu kam es nicht. Als Alexander am 18.März 1881 in St. Petersburg aus seiner Kutsche stieg, explodierte eine Granate vor seinen Füßen- ein Attentat.

Er erlag wenig später seinen Verletzungen.

Katharina ging mit ihren Kindern nach Frankreich ins Exil. Vierzehn Jahre hatte die Beziehung zwischen ihr und dem Zaren gedauert. In dieser Zeit schrieben sie sich leidenschaftliche Briefe „Mein kleiner Bauch wird Deine Tollheit verdoppeln!“ verhiess die schwangere Katharina ihrem Zaren und für das gemeinsame Liebespiel erschuf sie ein eigenes Wort „unsere Bingerle.“

verfasst von: Petra Müller und Rainer Wieland  
bearbeitet von Manfred Hümmer

## Zu guter Letzt

*Es ist nie zu spät –  
nie zu spät, von vorn anzufangen.  
Nie zu spät glücklich zu sein!*

Jane Fonda

## WER LÖST IHR PROBLEM?



IHR KLEMPNER ✓



✓ IHR ITALIENER



IHR BÄCKER ✓



□ DER GÄRTNER



IHR SIMMON ✓



✓ IHRE BANK

**BEI FRAGEN ZU IHREN  
IMMOBILIEN:  
LIEBER SIMMON.**

Ernst Simmon & Co. • Hausmakler seit 1922 • IVD  
Tel 040 / 89 69 81 0 Web [www.simmon.de](http://www.simmon.de)



# Wat löppt in und um Bahrenfeld.

Das LICHTHOF THEATER Mendelssohnstraße 15 ;  
Tel. 040/3003374830 bietet an:

Reservierungen über karten@lichthof-theater.de oder  
per Telefon unter 040 / 855 00 840

VVK comfortticket.de

SCHWESTER RICHMUTE, die Krankenschwester der Herzen, zeigt im März ihre Humanistische Unterweisung Nr. 6 zum Thema Tod. URAUFFÜHRUNG Fr, 2.03.

Der Theaterdiscounter Berlin präsentiert den neuen Roman von Thomas Melle DIE WELT IM RÜCKEN Der Tagesspiegel lobt die Bühnenumsetzung der drei Schauspieler\*innen als „...großartig gelungen...“  
Sa, 3.03. + So, 4.03.

Das bunte Künstler\*innen-Ensemble MischPULK lädt sich auch im März wieder Unterstützung von weiteren Künstler\*innen ein, um in die zweite Runde von INTERVISIONS zu starten. URAUFFÜHRUNG Fr, 09.03. + Sa, 10.03.

Uta Engel und ihre Hamburger Sticky Trace Tanz-Company sind nach längerer Pause zurück. Sie vervollständigen die Trilogie vom Hiersein mit dem Stück LEAVING In einem mitreißenden und pulsierenden Tanzabend untersuchen sie das Loslassen, das Verlassen und das Hinter-sich-lassen. URAUFFÜHRUNG Do, 15.03. - So, 18.03.

Die inklusive Theatergruppe theater 36 war 2017 für den Hamburger Stadtteilkunstpries nominiert und bekam 2016 einen Preis beim bundesweiten Theaterwettbewerb „Anders Gedenken on Stage“.

Im LICHTHOF Theater zeigt sie ihr neues Stück DIE DENKFABRIK – Retten wir die Welt. Denn die Welt ist am Ende. Es scheint jedoch Hoffnung zu geben - eine vollinklusive Denkfabrik als Teil eines neuen Weges. Dieser entpuppt sich als ein sagenhaftes Abenteuer.  
Am Sa, 24.03. und So, 25.03.

Das australische Byte Ensemble um Joachim Matschoss ist mit dem Jugendtheater-Stück MISSING IN ME auf Welttournee und macht Halt am LICHTHOF Theater. In englischer Sprache erzählen sie die Geschichte zweier Schwestern, die zwar im Reichtum aufwachsen, denen es aber an Liebe fehlt.  
Am Do, 22.03. und Fr, 23.03.

Die preisgekrönten Hildesheimer Postdramatiker\*innen Markus&Markus lassen ein weiteres Mal durch „den Einbruch des Realen“ auf der Theaterbühne „die Grenze von Kunst und Leben in einander fallen“. Für IBSEN: JOHN GABRIEL BORKMAN sind sie auf die Suche gegangen nach dem Mann, der in der heutigen Zeit alle biographischen Merkmale Borkmans vereint. Am Do, 29.03. + Fr, 30.03.



## Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.



1. Vorsitzender: Hans-Werner Fitz • 22761 Hamburg • Bahrenfelder Chaussee 120 • Tel.: 040 / 89 16 31 (Geschäftsstelle)  
2. Vorsitzende: Renate Weidner • 22761 Hamburg • von-Hutten-Str. 29 • Tel.: 53 27 61 34  
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse • IBAN: DE43200505501044249751 BIC: HASPDEHHXXX

### Aufnahmeantrag

Ich möchte Mitglied im Bahrenfelder Bürgerverein werden

Name, Vorname	Geb.-Datum	Telefon
Straße	PLZ	Ort
<b>Weitere Familienangehörige</b>	Eintrittsdatum	
Name, Vorname	Geb.-Datum	Telefon
Straße	PLZ	Ort

Der Mitgliedsbeitrag für Einzelpersonen beträgt jährlich **30,68 Euro**.  
Für Ehepaare und Familienmitglieder beträgt der Mitgliedsbeitrag zusammen **46,02 Euro**.  
Der Beitrag wird jährlich zum Termin des Eintrittstermin immer für ein volles Jahr erhoben.

Unterschrift für Beitritt

### Einzugsermächtigung (besonders einfach und kostengünstig)

Ich ermächtige den Bahrenfelder Bürgerverein, den fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto,

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_, Kreditinstitut: \_\_\_\_\_, Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

IBAN-Nr.: \_\_\_\_\_, E-Mail: \_\_\_\_\_

bis auf Widerruf einziehen zu lassen.

Ort/Datum

Unterschrift des Kontoinhabers